

Ausgabe 1/2011

Regio *TOUR*

## Tagesausflüge mit der Bahn

entspannt,  
exklusiv,  
erlebnisreich

Spezialpreis  
für  
ausgewählte  
Touren  
VBB-Abo 65plus

## RegioTOUR-Programm 2011 / Ausgabe 1

Konnten Sie in diesem Heft die RegioTOUR Ihrer Wahl finden? Dann haben Sie drei Möglichkeiten, sie zu buchen.

### Im Internet:

Rufen Sie die Internetadresse [www.regiotouren.de](http://www.regiotouren.de) auf und gehen Sie auf das Bundesland, in dem Sie zu Hause sind, zum Beispiel Berlin, wo Sie also die Tour starten wollen.



Wählen Sie die gewünschte Tour und Ihre Teilnehmerzahl aus und klicken Sie auf „buchen“. Dann sehen Sie in Ihren Warenkorb. Hier können Sie andere RegioTOUREN hinzufügen oder weiter zur Kasse gehen.

Jetzt werden Sie aufgefordert, Ihre persönlichen Daten für den Teilnehmerausweis einzugeben.

Danach wählen Sie Ihre Zahlungsmethode. Bezahlen Sie per Lastschrift vom Bankkonto oder mit Kreditkarte.

Drucken Sie sich Ihren Teilnehmerausweis aus. Fertig! Ihr Teilnehmerausweis wird Ihnen zur Sicherheit nochmals als pdf-Dokument per E-Mail zugesandt.

### Am Telefon:

☎ (030) 20 45 11 15

### In den Buchungsstellen:

**Regio-Punkt im Bahnhof Alexanderplatz**  
☎ (030) 20 45 11 15,  
Mo-Fr 10-17, Sa 9-16 Uhr

**DB ServiceStore Bahnhof Gesundbrunnen**  
☎ (030) 48 47 85 26  
täglich 6-22 Uhr

**Fahrkartenagentur Berlin-Schöneide**  
☎ (030) 63 90 54 11  
Mo-Fr 7-20 Uhr,  
Sa, So 9-13 Uhr, 13.30-17 Uhr

**DB ServiceStore Express im Bahnhof Charlottenburg**  
☎ (030) 30 34 21 18, -16  
Mo-Fr 7-20 Uhr  
Sa, So u. Feiertag 9-17 Uhr

**Reisebüro im Bahnhof-Berlin Hauptbahnhof (1. UG)**  
☎ (030) 29 74 21 63  
Mo-Fr 9-14 Uhr und  
14.30-18 Uhr

**FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen**  
☎ (0 33 75) 21 12 55  
Mo-Fr 5.30-20 Uhr  
Sa 7.30-14 Uhr, So 10-20 Uhr

## Allgemeine Leistungsbeschreibung

### Sehr geehrte Kunden,

in Ihrem Interesse bitten wir Sie um die Beachtung folgender wichtiger Hinweise zu unseren Leistungen.

Bei dem RegioTOUR-Angebot handelt es sich um Tagesreisen mit Nahverkehrszügen der Bahn inklusive Programm am Zielort. Auf Besonderheiten einzelner Touren (lange Fußwege, steiler Anstieg) wird in der Reisebeschreibung hingewiesen. Der Teilnehmerausweis gilt ab Startbahnhof und ist kein Ticket für die Fahrt dorthin.

### Treffpunkt / Reisebegleitung

Treffpunkt ist immer am Abfahrtsgleis des jeweiligen Startbahnhofes und auf dem Ankunftsgleis des jeweiligen Zielbahnhofes. Der Tourenbegleiter ist erkennbar am Schild „RegioTOUR“. Er ist während der gesamten Tour Ansprechpartner für die Gäste. Die inhaltliche Reiseleitung wird durch die Touristiker aus der jeweiligen Region abgesichert.

### Bus-Transferleistungen

Die angebotenen Transferleistungen mit Bussen führt die RegioTour GmbH nicht selbst durch, sondern nutzt dafür örtliche Busunternehmen, die in Besitz einer Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz sind. Diese Unternehmen werden bei den entsprechenden Leistungsbeschreibungen der jeweiligen Tour benannt.

### Leistungsänderung vor Buchung

Die Angebote in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Der Reiseveranstalter behält sich jedoch ausdrücklich vor, vor Vertragsabschluss eine Änderung der Prospektangaben zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird.

### Witterungsbedingte Änderungen

Wir bitten um Verständnis dafür, dass ein Teil unserer Angebote und Leistungen (z.B. Wanderungen, Schiffsfahrten) von einer entsprechenden Witterung abhängig ist. Kann eine solche Leistung aus witterungsbedingten Gründen nicht erbracht werden, so werden wir Ihnen eine entsprechende Ersatzleistung ohne Mehrkosten anbieten.

### Umstellung des Ablaufs

Der in der Reisebeschreibung beschriebene Ablauf ist unverbindlich vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass Umstellungen des Ablaufes und der Besichtigungspunkte möglich sind.

### Spezialpreis für „VBB-Abo 65plus“

Inhaber des „VBB-Abo 65plus“ erhalten einige ausgewählte RegioTOUR-Angebote im VBB-Gebiet in unseren örtlichen Buchungsstellen zum Spezialpreis.



Weitere Informationen erhalten Sie im **Regio-Punkt**, Ihrem Ansprechpartner für Ausflugstipps in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern direkt im Bahnhof Alexanderplatz. Montag bis Freitag 10-17 Uhr, Samstag 9-16 Uhr, ☎ (030) 24 72 96 29

## Zwischen Gartenträumen und Hohenzollernschloss

Am Samstag, 09.04.2011, von Berlin in die Altmark

'Ick wundre mir über jarnischt mehr ...' intonierte im vorigen Jahrhundert der bekannte Coupletsänger Otto Reutter, der 1870 in Gardelegen als Otto Pfützenreuter geboren wurde. Auch Sie sollen sich über nischt wundern, aber bewundern dürfen Sie. 1,5 Stunden dauert die Führung durch die Kleinstadt, die sich viel von ihrem mittelalterlichem Charme bewahrt hat. Eingebunden in den Rundgang ist auch der so genannte 'Wall'. Umfangreich saniert gehört diese Grünanlage von Gardelegen zu den 40 schönsten Parks in Sachsen-Anhalt. Ein Gartenraum der besonderen Art. Ein paar Kilometer vor den Stadttoren nehmen Sie dann das Mittagessen ein. Die Wirtin spendiert dazu ein Garleybier. Dieser Gerstensaft soll das älteste Bier der Welt sein, nachweislich wird es seit 1314 in Gardelegen gebraut. Nach dem Essen durchqueren Sie mit dem Bus das weiträumige Gebiet der

Letzlinger Heide. Mittendrin steht die Hirschburg als einzige hohenzollerische Adelsburg in Sachsen-Anhalt. Das Schloss entstand zwischen 1559 und 1565 auf Veranlassung von Johann Georg von Brandenburg. Zwischen 1843 und 1912 fanden in Letzlingen Hofjagden statt, die sich vor allem in den Regierungszeiten von Wilhelm I. und Wilhelm II. zu einem bedeutenden gesellschaftlichen Ereignis entwickelten. Bei der Besichtigung des Kaisersaales im Schloss, der Kirche und des Schlossparkes erfahren Sie mehr dazu.



Foto: F. Stiftung Dome u. Schlösser in Sachsen-Anhalt

**NEUE  
RegioTOUR!**

## Eine prächtige Prozession! Osterreiten in der Lausitz

Am Sonntag, 24.04.2011, von Berlin in die Oberlausitz

Ostern in der sächsischen Oberlausitz zu erleben, ist etwas ganz Besonderes. Dieses Fest wird hier mit lebendigem sorbischem Brauchtum begangen. Das wohl spektakulärste Ereignis ist das Osterreiten. Am Ostersonntag veranstalten über 1600 Reiter feierliche Prozessionen. Auf prächtig geschmückten Rossen, angetan mit schwarzem Gehrock und Zylinderhut, überbringen die Männer die frohe Botschaft von Christi Auferstehung. Es wird paarweise geritten, wobei das erste Paar die Fahne trägt. Dank stärkerer PS-Zahl erleben Sie an diesem Tag gleich drei solcher Abritte. Start ist in Bautzen, wo neben dem Zuschauen noch Zeit für einen Rundgang in der Stadt bleibt. Nächstes Ziel ist Lehndorf, hier wird ein stärkendes Mittagessen eingenommen. Durch verträumte Oberlausitzer Dörfchen geht es nach Ostro, wo die Osterreiter aus dem Ort Nebelschütz eintreffen.

Ein Höhepunkt ist die Ankunft einer Prozession im Zisterzienserinnen-Kloster Panschwitz-Kuckau. Die Reiter verweilen hier und werden von der Äbtissin gesegnet. Das Kloster Sankt Marienstern gehört zu den wenigen Ordenshäusern, die seit ihrer Gründung derselben Bestimmung dienen. Im Jahr 1250 wurde es in den Zisterzienserorden aufgenommen. Heute leben hier neben der Äbtissin 18 Nonnen. Teile des Klosters sind frei zugänglich, Sie können sich umschauen.

Wegen Baumaßnahmen fahren Sie exklusiv mit dem Bus von Berlin nach Cottbus und zurück.



Foto: André Wucht

**NEUE  
RegioTOUR!**

### Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 27

### Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Reiseleitung
- Alle Busfahrten\*
- Führung in Gardelegen
- Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Rouladen mit Rotkohl und Salzkartoffeln
  - Welsfilet natur, mit Kartoffeln und Salatbeilage
  - Bauernfrühstück ohne Speck
- Ein Garleybier zum Mittagessen (oder ein alkoholfreies Getränk)
- Führung Kaisersaal, Kirche und Park Letzlingen

**59,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
02.04.2011

### Fahrplanauszug:

**RE 2 (RE 37374) Königs Wusterhausen – Rathenow**

	an	ab
Berlin Hbf		07:58
Berlin Zoologischer Garten	08:03	08:04
Rathenow (Umstieg RB 13)	08:49	09:02
<b>Stendal</b>	<b>09:26</b>	

	an	ab
Berlin Hbf		07:58
Berlin Zoologischer Garten	08:03	08:04
Rathenow (Umstieg RB 13)	08:49	09:02
<b>Stendal</b>	<b>09:26</b>	

	an	ab
Berlin Hbf		07:58
Berlin Zoologischer Garten	08:03	08:04
Rathenow (Umstieg RB 13)	08:49	09:02
<b>Stendal</b>	<b>09:26</b>	

**Stendal 09:26**

**RB 13 (RB 17965) Stendal – Rathenow**

	an	ab
Stendal		16:31
Rathenow (Umstieg RE 2)	16:56	17:10
Berlin Zoologischer Garten	17:57	17:58
<b>Berlin Hbf</b>	<b>18:02</b>	

	an	ab
Stendal		16:31
Rathenow (Umstieg RE 2)	16:56	17:10
Berlin Zoologischer Garten	17:57	17:58
<b>Berlin Hbf</b>	<b>18:02</b>	

	an	ab
Stendal		16:31
Rathenow (Umstieg RE 2)	16:56	17:10
Berlin Zoologischer Garten	17:57	17:58
<b>Berlin Hbf</b>	<b>18:02</b>	

	an	ab
Stendal		16:31
Rathenow (Umstieg RE 2)	16:56	17:10
Berlin Zoologischer Garten	17:57	17:58
<b>Berlin Hbf</b>	<b>18:02</b>	

	an	ab
Stendal		16:31
Rathenow (Umstieg RE 2)	16:56	17:10
Berlin Zoologischer Garten	17:57	17:58
<b>Berlin Hbf</b>	<b>18:02</b>	

\* Busfahrt: altmark-reisedienst, Marienkirchstr. 8, 39576 Stendal

### Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 27

### Leistungen:

- DB Regio Schienenersatzverkehr-Bus
- Busfahrten\*
- Reiseleitung
- Abritt der Osterreiter in drei Orten
- Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Lambraten mit Butterbohnen und Kartoffeln
  - Rinderbraten mit Champignons, Rotkohl und Kartoffeln
  - Seelachsfilet gebraten, Rotkohl und Kartoffeln
  - Blumenkohl-Käse-Medaillons

**56,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
17.04.2011

**Spezialpreis**  
**50 €**  
1388-Abo 65 plus

### Fahrplan:

**Schienerersatzverkehr – Sonderbusse**

	an	ab
Südkreuz		06:55

Hildegard-Knef-Platz  
(Hauptausgang, wo sich auch das DB Reisezentrum und EDEKA befinden)

	an	ab
Cottbus Hbf	ca. 08:30	

**Schienerersatzverkehr – Sonderbusse\***

	an	ab
Cottbus Hbf		18:20

	an	ab
Südkreuz	ca. 19:30	

\* Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Wieland, Mozartstr. 14 a, 03130 Spremberg

## Burg: Stadt der Türme mit Ausblick auf einen Skandal

Samstag, 30.04.2011, von Berlin nach Burg und Zerben

Das Jerichower Land, diese Region vor den Toren der Landeshauptstadt Magdeburg, ist platt wie eine Flunder. Und doch kann man hier Höhenluft schnuppern – in Burg. Denn das über 1050 Jahre alte Städtchen hat in seiner historischen Altstadt ungewöhnlich viele Türme vorzuweisen. Es gibt einen Wasser-, einen Hexen-, einen Kuh-, einen Freiheits- und einen Bismarckturm. Hinzu kommen noch etliche Kirchtürme. Vom etwas außerhalb gelegenen Bahnhof braucht man 20 Minuten bis in die hübsche Innenstadt. Hier beginnt dann der 1,5-stündige Stadtrundgang, bei dem auch der Berliner Torturm besichtigt wird. Er ist einer der drei letzten in die Stadtmauer eingebundenen Wachtürme. Wer es sich zutraut, steigt bis ganz oben und hat dort (fast) Ausblick auf einen Skandal. Der liegt zwar sehr lange zurück, ging aber, Dank Theodor Fontane, in die Literaturgeschichte

ein. Und so startet der Bus nach dem Mittagessen in Richtung Zerben. Das dortige Schloss ist das Geburtshaus der Elisabeth Edle und Freiin von Plotho. Blutjung heiratete Elisabeth den Baron Leon Armand von Ardenne, verliebte sich später in einen anderen, für den das Duell der beiden Kontrahenten tödlich endete. Der 'Fall Ardenne' wurde zu einem gesellschaftlichen Skandal. Diese Geschichte verarbeitete Fontane zu seinem Roman 'Effi Briest'. Während der Schlossführung erfahren Sie mehr dazu. Danach bringt Sie der Bus zurück zum Bahnhof.



Foto: Heimatverein Burg

**NEUE**  
RegioTOUR!

## Bad Muskau: Kein Park, sondern ein Gesamtkunstwerk

Am Sonntag, 01.05.2011, von Berlin nach Bad Muskau

Ein Park muss wie eine Gemädegalerie sein, alle paar Schritte soll man ein neues Bild sehen. So stellte sich der Standesherr von Muskau Graf (später Fürst) Hermann von Pückler-Muskau die Gartenanlage vor, die er zu gestalten gedachte. Heute gilt der rund 700 Hektar große Muskauer Park, UNESCO-Welterbestätte, als einzigartiges Gartenkunstwerk. Die Ausmaße signalisieren schon, dass man für diesen Besuch gut zu Fuß sein muss. Faszinierend ist die großräumige Parkgestaltung mit den interessanten Baumpflanzungen, zauberhaften Sichtachsen und künstlichen Wasserwegen. Romantik pur beiderseits der Lausitzer Neiße. Vormittags geht es am Schlossensemble vorbei zur Neiße bis zum Eichsee-Wasserfall. Die Baustelle 'Englische Brücke' wird unterwegs besichtigt. Nach dem Mittagessen führt der Weg über die wieder errichtete Doppelbrücke in den polnischen Teil des

Parks. Sie sehen das Mausoleum, die Prinzenbrücke und den Pücklerstein. Bitte ein gültiges Personaldokument nicht vergessen. Anschließend besuchen Sie die Pückler-Ausstellung im Neuen Schloss, die ihn so ankündigt: Fürst, Abenteurer, Gartenkünstler, Schriftsteller, Liebesmann. Die einzelnen Facetten Pücklers werden hier entschlüsselt und unterhaltsam zu einem schillernden Gesamtbild zusammengefügt. Bis zur Rückfahrt mit dem Bus zum Bahnhof Cottbus bleibt noch Zeit für ganz individuelle Besichtigungen.



Foto: Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau, Astrid Roscher

**NEUE**  
RegioTOUR!

Begrenztes Kontingent  
Mindestteilnehmerzahl: 10  
Leistungen:

- ! DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- ! Altstadtführung in Burg
- ! Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Schnitzel mit frischen Champignons und Kroketten
  - Seelachs paniert mit Sauce Hollandaise, Kroketten und Salatgarnitur
  - Gemüseplatte mit Kroketten
- ! Busfahrt nach Zerben\*
- ! Schlossführung in Zerben

**58,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
23.04.2011

**Fahrplanauszug:** an ab

**RE 1 (RE 18112) Cottbus – Magdeburg Hbf**

Berlin Hbf 08:11

Berlin Zoologischer Garten 08:15 08:17

Berlin Wansee 08:29 08:30

**Burg (Magdeburg) 09:34**

**RE 1 (RE 18125) Magdeburg Hbf – Frankfurt (Oder)**

Burg (Magdeburg) 16:22

Berlin Wansee 17:27 17:29

Berlin Zoologischer Garten 17:41 17:42

**Berlin Hbf 17:47**

\* Busfahrt: Persohnenahverkehrsgesellschaft Burg, Marienstraße 35, 39288 Burg

Begrenztes Kontingent  
Mindestteilnehmerzahl: 27  
Leistungen:

- ! DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- ! Reiseleitung
- ! Busfahrt Cottbus - Bad Muskau und zurück\*
- ! Parkführung
- ! Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Schlesischer Sauerbraten mit Rotkohl und Klößen
  - Gedünstetes Wildlachsfilet mit Dillsauce, Kartoffeln und Salatbeilage
  - Blumenkohl-Käsemedaillons mit Butter, Kartoffeln und Salatbeilage
- ! Eintritt Fürst Pückler-Ausstellung

**58,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
24.04.2011

**Spezialpreis**  
**52 €**  
100-Abos 69 plus

**Fahrplanauszug:** an ab

**RE 2 (RE 37403) Rathenow – Cottbus**

Berlin Hbf 07:03

Berlin Friedrichstraße 07:05 07:06

Berlin Alexanderplatz 07:08 07:09

**Cottbus 08:43**

**RE 2 (RE 37386) Cottbus – Rathenow**

Cottbus 18:16

Berlin Alexanderplatz 19:50 19:51

Berlin Friedrichstraße 19:54 19:54

**Berlin Hbf 19:56**

\* Busfahrt: Omnibusbetrieb Wieland, Mozartstr. 14.a, 03130 Spremberg

## Beides einmalig: Kleiner Zoo und großes Schiffshebewerk

Am Samstag, 07.05.2011, von Berlin nach Eberswalde

Der Eberswalder Zoo ist Spitze! Denn auf der deutschlandweiten Rangliste steht er in der Kategorie „kleiner Zoo“ ganz oben. Kein Wunder! Hier wurde z.B. eine der aufregendsten Löwenanlagen der Welt gebaut. In einer voll verglasten Höhle kann man den Raubkatzen direkt in die Augen schauen, denn ein Männchen bringt es schon mal auf eine Schulterhöhe von 120 Zentimeter. Ungewöhnlich auch: Bären und Wölfe leben zusammen in einem Gehege. Und der ganze Tierpark mit seinen insgesamt 1500 Bewohnern ist ein einziger Affenzirkus, weil sich die frechen Kerlchen teilweise völlig frei im Gelände tummeln. Diese und weitere Attraktionen erleben Sie bei der 2-stündigen Führung durch die Anlage. Der Rundgang endet in der Zoogaststätte „Brauner Bär“, wo Sie Ihren Löwenhunger bändigen können. Nach dem Essen bringt Sie ein Bus zum Schiffsanleger. Der Name des

Schiffes, „Freiherr von Münchhausen“, ist natürlich nicht Programm, denn Sie unternehmen eine ganz realistische Fahrt auf dem Oder-Havel-Kanal zum ältesten, im Dienst befindlichen Schiffshebewerk Deutschlands. Dort erleben Sie dann hautnah mit, wie die 36 Meter Höhenunterschied überwunden werden. Im März 1934 nahm man dieses beeindruckende Bauwerk in Betrieb, und es gilt heute als ein historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland. Nach diesen abwechslungsreichen Stunden bringt Sie der Bus zurück zum Bahnhof.



Foto: Doris Angelov

**NEUE  
RegioTOUR!**

## Nur Höhepunkte: Jagdschloss, Werbellinsee, Kaiserbahnhof

Am Sonntag, 08.05.2011, von Berlin in die Schorfheide

Die Landschaft ist einfach umwerfend. Wald (fast) ohne Ende, mittendrin einer der schönsten Seen Brandenburgs. An seinen Ufern saßen Dichter, Mächtige ließen hier zu unterschiedlichen Zeiten zur Jagd blasen.

Sie steigen, wie einst Kaiser Wilhelm II., standesgemäß am Kaiserbahnhof aus. Nicht hoch zu Ross, aber immerhin mit einem Waldexpress geht es am Werbellinsee entlang zum Jagdschloss Hubertusstock. Der röhrende Hirsch an der Aufahrt stammt aus den „Gründerjahren“ (1847 - 1849) und verweist darauf, womit sich einstige Bewohner hier die Zeit vertrieben. Diese und andere Geschichten hören Sie während der einstündigen Führung durch das Anwesen.

Nach dem Mittagessen tut der 20-minütige Spaziergang zum See sicher gut. Mit dem Ausflugsschiff geht es über den Werbellin. Er hat eine Fläche von fast 786 Hektar und erstreckt sich

über 13 Kilometer Länge. Teilweise ist er 60 Meter tief. Den Dichter Fontane inspirierten diese Zahlen weniger. Er sah das Gewässer und befand: ein Märchensee. Auf dem Kaiserweg - unter dem tut man es hier nicht - laufen Sie vom Schiffanleger 15 Minuten zurück zum Bahnhof. Seit 1898 war eine so fortschrittliche Reise direkt ins Jagdrevier möglich. Kaiser Wilhelm II. ließ an der neu geschaffenen Bahnstrecke einen „Kaiserpavillon“ errichten. Der überstand alle Zeitenwirren und präsentiert sich, wie Sie bei der Besichtigung erleben, in weitgehend originale Zustand.



Foto: Hotel Hubertusstock

**NEUE  
RegioTOUR!**

Begrenzt Kontingent  
Mindestteilnehmerzahl: 27

**58,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
30.04.2011

### Leistungen:

- DB Regio- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Eintritt in den Zoo Eberswalde
- Führung im Zoo Eberswalde
- Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Gulasch mit Mischgemüse und Kartoffeln
  - Schweinebraten mit Rotkohl und Knödeln
  - Bunte Vollkornnudeln-Gemüse-Pfanne
- Bustransfer zum Schiffsanleger\*
- Schiffsfahrt zum Schiffshebewerk
- Bustransfer zum Bahnhof\*

**Spezialpreis**  
52 €  
1800-Abo 65 plus

Fahrplanauszug:	an	ab
<b>RE 3 (RE 18346) Wünsdorf-Waldstadt - Schwedt(Oder)</b>		
Berlin Hbf (tief)		09:34
Berlin Gesundbrunnen	09:38	09:39
Bernau	09:52	09:53
<b>Eberswalde</b>	<b>10:06</b>	
<b>RE 3 (RE 18355) Schwedt(Oder) - Wünsdorf-Waldstadt</b>		
Eberswalde		17:54
Bernau	18:07	18:08
Berlin Gesundbrunnen	18:21	18:22
<b>Berlin Hbf (tief)</b>	<b>18:26</b>	

\* Busfahrt: Bazimmer Busgesellschaft, Friedrich-Ebert-Str. 27 D, 16225 Eberswalde

Begrenzt Kontingent  
Mindestteilnehmerzahl: 30

**58,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
01.05.2011

### Leistungen:

- DB Regio- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Fahrt mit dem Waldexpress zum Jagdschloss
- Führung im Jagdschloss Hubertusstock
- Mittagessen im Jagdschloss Hubertusstock zur Auswahl:
  - Gulasch mit Sauerkraut und Kartoffeln
  - Zanderfilet mit Kartoffeln, Salatbeilage
  - Gemüsepfanne mit Reis
- Schiffsfahrt auf dem Werbellinsee
- Besichtigung Kaiserbahnhof
- Kaffee und Kuchen

**Spezialpreis**  
52 €  
1800-Abo 65 plus

Fahrplanauszug:	an	ab
<b>RE 3 (RE 18308) Elsterwerda - Stralsund</b>		
Berlin Hbf (tief)		08:34
Eberswalde	09:06	09:32 Umstieg
<b>OE 60 (OE 79340) Eberswalde - Joachimsthal</b>		
<b>Joachimsthal Kaiserbahnhof</b>	<b>09:50</b>	
<b>OE 60 (OE 79353) Joachimsthal - Eberswalde</b>		
Joachimsthal Kaiserbahnhof		17:01
Eberswalde	17:19	17:54 Umstieg
<b>RE 3 (RE 18355) Schwedt(Oder) - Wünsdorf-Waldstadt</b>		
<b>Berlin Hbf (tief)</b>	<b>18:26</b>	

## Altmark: Spargel Royal – erlebnisreich und erntefrisch

Am Samstag, 14.05.2011, von Berlin in die Altmark

„Royal-Spargel“ aus der Altmark ist seit der Vermählung des dänischen Kronprinzen Frederik und der Kronprinzessin Mary 2004 ein Qualitätsbegriff. Der Thronfolger bestellte damals für seine Hochzeitgäste 600 Kilogramm dieses edlen Gemüses beim Spargelhof Heini. Seitdem trägt das Produkt aus Plätz diesen Beinamen. Vom Bahnhof Stendal wird der gepflegte Familienbetrieb per Bus angesteuert. Es ist einer der modernsten Höfe dieser Art in Deutschland. Bei einem Rundgang durch das Anwesen erfahren Sie Interessantes über den Anbau und die Ernte der zarten Pflanze. Spargel verlangt auch in der Küche viel Liebe und Geschick. Wie köstlich man die „Frühlingsluft in Stangen“ zubereiten kann, schmecken Sie beim anschließenden Spargelessen. Das man sich mit guten Produkten einen Namen machen kann, zeigt auch die Ministadt an der Elbe, die Sie danach besuchen. Werben,

ein wendischer Name, der „Weide oder Weidenbusch“ bedeutet, galt zur Hansezeit auf Grund der regen Handelstätigkeit mit Weizen und Eichenholz als eine der reichsten Städte in der Altmark. Zeugnisse aus dieser Zeit sind das aus Backstein errichtete Elbtor sowie das kreisförmige Straßennetz rund um die mächtige Johanniskirche. Bei der Führung durch das Gotteshaus sind u.a. spätmittelalterliche Ausstellungsstücke und die zwölf Buntglasfenster im Chor zu bewundern. Nach dem 1-stündigen Stadtgang fährt der Bus zurück zum Bahnhof.



Foto: Jan Kleemeier

**NEUE  
RegioTOUR!**

## Schiffsfahrt, Plaudereien über Fontane und gut essen

Am Sonntag, 15.05.2011, von Berlin in die Ruppiner Schweiz

„Die Schweiz werden immer kleiner, und so gibt es nicht bloß mehr eine Märkische, sondern bereits auch eine Ruppiner Schweiz, der es übrigens, wenn man ein freundlich-aufmerksames Auge mitbringt, weder an Schönheit noch an unterschiedenden Zügen fehlt. Sie besitzt beides in ihrem Wasserreichtum.“ So empfand es Fontane, als er hier einst unterwegs war. Des Dichters Wanderungen, Neues und Altes aus der Grafschaft Ruppין, mit Geschichte und Geschichten, so unterhält Sie der regionale Autor Günter Rieger während einer Schiffsfahrt von Neuruppין zum beliebten Ausflugsziel Boltenmühle. Auf dem Weg durchqueren Sie mit der „Kronprinz Friedrich“ fünf Seen, die sich wie Edelsteine auf das schmale, teils unberührte Flüsschen Rhin auffädeln. Unterwegs lassen Sie sich das Fontane-Menü schmecken: Serviert wird eine Consomé vom Linumer Weideochsen

mit vegetarischen Maultaschen und Gemüse. Feiner Rinderbraten in Ingwersauce mit Semmelknödeln und Rotkohl ist das Hauptgericht. Nach zwei Stunden ist die Boltenmühle inmitten eines Naturschutzgebietes erreicht. Hier begeben Sie sich auf eine kleine Wanderung entlang des Binenbaches. Er ist ein unverfälschter Wildbach, der auf seinem mäandrierenden Lauf von etwa 1 km ein für das Flachland beträchtliches Gefälle aufweist. Der Weg führt durch einen herrlichen Mischwald und unberührte Natur. Dann fährt das Schiff zurück nach Neuruppין.



Foto: Stadwerke Neuruppין GmbH

**NEUE  
RegioTOUR!**

Begrenztes Kontingent  
Mindestteilnehmerzahl: 10

**61,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
07.05.2011

### Leistungen:

- ! DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- ! Reiseleitung
- ! Busfahrt\*
- ! Besichtigung Spargelhof Gut Heini
- ! Spargelessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Spargel, Schnitzel und Kartoffeln
  - Spargel, Sauce Hollandaise und Kartoffeln
- ! Stadtgang in Werben (Elbe)
- ! Kirchenbesichtigung in Werben (Elbe)

**Fahrplanauszug:** an ab

**RE 2 (RE 37374) Cottbus – Rathenow**

Berlin Hbf 07:58

Berlin Zoologischer Garten 08:03 08:04

Rathenow (Umstieg RB 13) 08:49 09:02

**Stendal 09:26**

**RB 13 (RB 17965) Stendal – Rathenow**

Stendal 16:31

Rathenow (Umstieg RE 2) 16:56 17:10

Berlin Zoologischer Garten 17:57 17:58

**Berlin Hbf 18:02**

\* Busfahrt: altmark-reisedienst, Marienkirchstr. 8, 39576 Stendal

Begrenztes Kontingent  
Mindestteilnehmerzahl: 25

**58,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
08.05.2011

### Leistungen:

- ! DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- ! Schiffsfahrt zur Boltenmühle und zurück
- ! 2-Gang-Menü an Bord des Schiffes
- ! Geführte Wanderung zur Boltenmühle

**Fahrplanauszug:** an ab

**RE 6 (RE 18606) Berlin-Spandau – Wittenberge**

Berlin Spandau 09:07

Falkensee 09:15 09:18

Hennigsdorf (Berlin) 09:41 09:51

**Neuruppין Rheinsberger Tor 10:24**

**RE 6 (RE 18615) Wittenberge – Berlin-Spandau**

Neuruppין Rheinsberger Tor 18:31

Hennigsdorf (Berlin) 19:04 19:09

Falkensee 19:25 19:26

**Berlin Spandau 19:31**

Spezialpreis  
**52 €**  
VBB-Abg 69plus

## Wanderbar: Durch die Zerweller Heide nach Boitzenburg

Am Mittwoch, 18.05.2011, von Berlin nach Naugarten

Diese Tour lässt nichts zu wünschen übrig: malerische Dörfer, herrliche Natur, regionale Küche und sogar ein Schloss. Nachdem Sie Prenzlau mit der Bahn erreicht haben, geht es weiter mit dem Bus bis Naugarten. Von hier aus starten Sie zu einer etwa 2-stündigen Wanderung nach Boitzenburg (9 km).

Doch zuvor gibt es Mittagessen im Hof Kokurin, einem Landgasthof direkt am See. Dann geht es auf Schusters Rappen durch die Zerweller Heide. Sanfte Hügel, romantische Wege und Wälder mit uraltem Baumbestand charakterisieren diese Moränenlandschaft.

Auf herrlichen Lindenalleen wird Boitzenburg erreicht. Höhepunkt ist natürlich das Märchenschloss mit unzähligen Türmen, Erkern, Kuppeln und Verzierungen, umgeben vom Lenné-Park! Ihr Reiseleiter spaziert mit Ihnen durch den Ort und berichtet über die Geschichte.

Boitzenburg wurde, wie viele Teile der Uckermark, vom Adelsgeschlecht derer von Arnim geprägt. Es bleibt Zeit für individuelles Erkunden oder Einkehren, zum Beispiel in der Klostermühle oder im Marstall mit Schokoladenmanufaktur und Kaffeerösterei.

Diese Wandertour ist übrigens so einzigartig, dass das Wandermagazin sie 2009 zu Deutschlands schönster Tagestour kürte. Überzeugen Sie sich selbst.

Nach bequemer Busfahrt erreichen Sie den Bahnhof Prenzlau.



Foto: Kappest/Uckermark (tmu GmbH)

**NEUE  
RegioTOUR!**

## Glaskunst in Weißwasser und Blütenpracht in Kromlau

Am Mittwoch, 25.05.2011, von Berlin in die Oberlausitz

Wer etwas über die Geschichte der Glasindustrie in Sachsen wissen will, fährt am besten ins Glasmuseum Weißwasser. Wer sich für Rhododendren und Azaleen interessiert, besucht den Park in Kromlau, einer der größten seiner Art in Deutschland. Wer aber beides sehen will, fachkundig geführt, dazu eine unterhaltsame Reiseleitung, ein leckeres Essen und eine Kaffeespezialität, der kommt mit auf diese Tour. Vom Bahnhof Cottbus fährt der Bus nach Weißwasser. Im Museum erwartet Sie ein Glasfaktor in Originalmontur. Solche Typen waren früher in der Glasproduktion gewissermaßen „Mädchen für alles“, kannten sich also bestens aus. So ein Faktotum führt Sie durch die sehenswerte Schau. Nach dem Mittagessen geht es nach Kromlau. Hier ist nicht nur schlechthin ein Rhododendronpark zu sehen, sondern die riesige, 200 ha große Anlage besticht vor allem durch

ihre Gartenkunstwerke aus Basaltstein. Berühmtestes Kunstwerk ist die Rakotzbrücke, auch Teufelsbrücke genannt. Ihre Gartenführerin wird mehr dazu erzählen. Der Gutsbesitzer F. H. Röttschke ließ den Park ab 1844 anlegen. Auf dem Rückweg gibt es einen Halt an der Talsperre Spremberg. Sie ist die einzige in Brandenburg. Der 7 km lange Stausee hat ein Fassungsvermögen von 42,7 Millionen Kubikmeter Spreewasser. Hier, im Hotel Waldhütte, steht der Koch bereit, um Sie mit einer regionalen Spezialität zum Kaffee zu bewirten: Lausitzer Plinse.



Foto: Rudi Machnikowsky

**NEUE  
RegioTOUR!**

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 20

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Schnitzel „Kokuriner Charme“ mit gemischtem Salat und Kartoffelplätzchen
  - Pangasiusfilet mit Schrimps und Käse überbacken, gemischtem Salat und Bratkartoffeln
  - Salatplatte mit Ei, Käse und Toast
- Geführte Wanderung von Naugarten nach Boitzenburg
- Rundgang in Boitzenburg
- Busfahrten\*

**50,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
11.05.2011

**Spezialpreis**  
44 €  
100er-Abos 65 plus

Fahrplanauszug:	an	ab
<b>RE 3 (RE 18308) Elsterwerda – Stralsund Hbf</b>		
Berlin Hbf (tief)	08:34	
Berlin Gesundbrunnen	08:38	08:39
Bernau	08:52	08:53
<b>Prenzlau</b>	<b>10:00</b>	
<b>RE 3 (RE 18317) Stralsund Hbf – Elsterwerda</b>		
Prenzlau	18:00	
Bernau	19:07	19:08
Berlin Gesundbrunnen	19:21	19:22
<b>Berlin Hbf (tief)</b>	<b>19:26</b>	

\* Busfahrt: Hof Kokurin, Dorfstr. 32, 17291 Naugarten

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 27

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.), alle Busfahrten\*
- Reiseleitung
- Eintritt Glasmuseum Weißwasser und Führung
- Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):
  - Schweinebraten, Speckbohnen, Braunbier-Zwiebelsauce
  - Rotbarschfilet mit feiner Senf-Hollandaise, Salat
  - Pfannengemüse mit gerösteten Mandelstiften und Basmati-Wildreis
- Führung im Rhododendronpark Kromlau
- Kaffee & Plinse an der Talsperre Spremberg
- Spaziergang zur Talsperre Spremberg

**59,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
18.05.2011

**Spezialpreis**  
53 €  
100er-Abos 65 plus

Fahrplanauszug:	an	ab
<b>RE 2 (RE 37403) Rathenow – Cottbus</b>		
Berlin Hbf		07:03
Berlin Friedrichstraße	07:05	07:06
Berlin Alexanderplatz	07:08	07:09
<b>Cottbus</b>	<b>08:43</b>	
<b>RE 2 (RE 37386) Cottbus – Rathenow</b>		
Cottbus		18:16
Berlin Alexanderplatz	19:50	19:51
Berlin Friedrichstraße	19:54	19:54
<b>Berlin Hbf</b>	<b>19:56</b>	

\* Busfahrt: Omnibusbetrieb Wieland, Mozartstr. 14.a, 03130 Spremberg

# Wieder Orgelfrühling im brandenburgischen Norden

Am Samstag, 28.05.2011, von Berlin in die Uckermark

Es gibt ihn wieder, den Orgelfrühling in der Uckermark! Die einzigartige und historisch wertvolle Orgellandschaft der Region wird aus diesem Anlass auf ganz besondere Weise zum Leben erweckt. Begleitet vom Musikwissenschaftler Kreiskontor Hannes Ludwig, lernen Sie drei der schönsten Orgeln in und um Angermünde kennen. Am Bahnhof des Städtchens steigen Sie in den Bus um. Erstes Ziel ist Greiffenberg. In seiner Kirche stellte man 1742 das Orgelprospekt mit einer Röder-Orgel auf. Nach der Besichtigung gibt es mit Pfarrer Dr. J. Werdin eine kleine Wanderung zu einer lütten Burgruine, mit einem bemerkenswert großen Torkomplex. Nach kurzer Fahrt ist Flieeth erreicht. Im Kastanienhof des Dörfchens nehmen Sie das Mittagessen ein. Die Kirche in Schmiedeberg ist ein spätromanischer Bau. Hier stellt Kantor Ludwig eine Dinse-Orgel sowie den ungewöhnlichen spätgotischen

Flügelalter vor. Dann verwöhnt Sie die Gemeinde Schmiedeberg mit Kaffee und Kuchen. Zurück in Angermünde haben Sie etwas Zeit für eine individuelle Umschau.

Um 18 Uhr lädt Kantor Glös zur Besichtigung der Wagner-Orgel ein. Sie ist mit ihrem hohen Anteil an historischer Substanz eines der wertvollsten Kulturgüter des Landes Brandenburg. Um 19.30 Uhr beginnt das Konzert des Uckermärkischen Orgelfrühlings. Martin Rost, Kantor und Organist der Marienkirche zu Stralsund, spielt Werke u.a. von Buxtehude, Tuder, Scheidemann.



Foto: Uckermärkische Kulturagentur

**NEUE  
RegioTOUR!**

## Allgemeine Reisebedingungen

Veranstalter: RegioTour GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin

### 1. Abschluss des Reisevertrages

Mit der Buchung (Reiseanmeldung) bietet der Reisende den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. Die Buchung kann mündlich, schriftlich, telefonisch, per Fax oder auf elektronischem Weg (E-Mail, Internet) erfolgen. Der Vertrag kommt durch die Annahme der RegioTour GmbH zustande. Mit bzw. unverzüglich nach Vertragsabschluss übermittelt die RegioTour GmbH dem Reisenden eine schriftliche Reisebestätigung (bei Internetbuchung per E-Mail).

### 2. Leistung/Leistungsänderung

Der Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen ergibt sich aus der konkreten Reisebeschreibung, der Allgemeinen Leistungsbeschreibung sowie aus den Angaben in der Reisebestätigung. Änderungen und Abweichungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden, sind gestattet, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind, nicht zu einer wesentlichen Änderung der Reiseleistung führen und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen und Leistungsabweichungen unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

### 3. Zahlung

Der Reisepreis ist mit Vertragsabschluss zur Zahlung fällig, bei telefonischer Buchung mit Banküberweisung innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Reisebestätigung. Erfolgt eine Online-Buchung durch den Reisenden, kann er zwischen dem Elektronischen Lastschriftverfahren, Kreditkartenzahlung oder einer Online-Überweisung wählen. Der Reisende hat keinen Anspruch auf Reduzierung des Reisepreises, wenn von ihm einzelne vertraglich gebundene Reiseleistungen nicht in Anspruch genommen werden oder wenn der Reisende Sondervergünstigungen/Sonderrechte geltend machen will. Bei Zahlungsverzug bzw. ohne vollständige Zahlung besteht kein Anspruch auf Reiseleistung.

### 4. Rücktritt durch den Kunden

Vor Reisebeginn kann der Reisende jederzeit vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall verlangt der Reiseveranstalter eine angemessene Entschädigung. Für die Höhe der pauschalierten Stornokosten ist der Eingang der Rücktrittserklärung in der jeweiligen Buchungsstelle maßgeblich. Ein solcher Rücktritt kann telefonisch erfolgen. Tritt ein Fahrgast von der Reise zurück, so hat die RegioTour GmbH gesetzlichen Anspruch auf Entschädigung. Bei einem Rücktritt vor Reisebeginn gilt: Bis zum 10. Tag vor Reiseantritt ist der Rücktritt kostenlos. Danach werden 50%, ab dem 5. Tag vor Reiseantritt 80% der totalen Kosten verschuldet. Bei Nichterscheinen und Absage am Reisetag selbst sind die gesamten Kosten verschuldet. Bei der Stornierung von Konzert- und Theaterkarten betragen die Kosten 100 % des Kartenpreises. Ein Neukunde kann akzeptiert werden. Dem Gast wird der Abschluss einer Reiseerücktrittskostenversicherung dringend empfohlen. Dem Reisenden bleibt es vorbehalten nachzuweisen, dass der RegioTour GmbH keine oder wesentlich geringere Kosten als die geltend gemachten pauschalen Stornierungsgebühren entstanden sind. In diesem Fall ist der Reisende nur zur Zahlung der tatsächlich angefallenen Kosten verpflichtet.

### 5. Rechte und Pflichten des Kunden

Bei Vorliegen eines Reisemangels ist der Reisende unverzüglich zur Mängelanzeige beim Tourenbegleiter verpflichtet. Er kann vom Reiseveranstalter innerhalb einer von ihm festgelegten angemessenen Frist Abhilfe verlangen. Der Reisende kann den Vertrag kündigen, wenn der Reiseveranstalter die festgelegte Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu schaffen, wenn die Abhilfe unmöglich ist oder vom Reiseveranstalter verweigert wird. Dasselbe gilt, wenn ihm die Reise infolge eines solchen Mangels aus wichtigem, dem Reiseveranstalter erkennbarem Grund nicht zuzumuten ist.

### 6. Haftungsbeschränkung

Die vertragliche Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, a) soweit ein Schaden des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder b) soweit der Veranstalter für einen dem Reisenden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Die RegioTour GmbH haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für die gewissenhafte Erfüllung des Reisevertrages. Für unverschuldete, außerhalb des Programms erlittene Unglücksfälle, Erkrankungen, Verspätungen, Verluste usw. kann keine Haftung übernommen werden.

### 7. Rücktritt des Reiseveranstalters

Der Reiseveranstalter kann bei vertragswidrigem Verhalten des Reisenden oder bei Nichterreichen der jeweils in der konkreten Reisebeschreibung genannten Mindestteilnehmerzahl bis 8 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Wird die Reise infolge höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so kann der Reiseveranstalter den Reisevertrag kündigen.

### 8. Ausschlussfrist und Verjährung

Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise hat der Reisende innerhalb eines Monats nach vertraglich vorgesehener Beendigung der Reise gegenüber dem Reiseveranstalter geltend zu machen. Hierfür wird die Schriftform empfohlen. Nach Ablauf der Frist kann der Kunde die Ansprüche nur geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist. Die vertraglichen Ansprüche des Reisenden wegen Mängeln an der Reise nach §§ 651c bis 651f BGB verjähren nach einem Jahr. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte.

### 9. Sonstiges

Die Prospekte und Anzeigen sowie Website des Veranstalters werden mit Sorgfalt erstellt. Gleichwohl können Irrtümer, Druck- und Rechenfehler nicht immer ausgeschlossen werden, so dass sich der Veranstalter Berichtigungen vorbehält. Sobald der Reiseveranstalter in fremden Namen vermittelt, richtet sich das Zustandekommen des Reisevertrages und dessen Inhalt nach den jeweiligen Bedingungen des fremden Vertragspartners. Die RegioTour GmbH behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Reisebedingungen jederzeit zu ändern oder zu erneuern, ohne dass insoweit eine Pflicht zur Mitteilung gegenüber dem Nutzer besteht.

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 27

Leistungen:

DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)

Orgelbesichtigung/Führung in Greiffenberg

Busfahrten\*

Mittagessen zur Auswahl (bitte bei Buchung angeben):

– Rinderroulade mit Rotkohl, Salzkartoffeln und Salat

– Zander auf Porree, Salzkartoffeln und Salat

– Bauernfrühstück ohne Speck und Salat

Besichtigung Orgel u. Kirche in Schmiedeberg

Kaffeetrinken in Schmiedeberg

Besichtigung Wagner-Orgel in Angermünde

Orgelkonzert in der Marienkirche

**50,00 € p.P.**  
Buchungsschluss:  
21.05.2011

**Fahrplanauszug:** an ab

**RE 3 (RE 18346) Wünsdorf-Waldstadt – Schwedt(Oder)**

Berlin Hbf (tief) 09:34

Berlin Gesundbrunnen 09:38 09:39

Bernau 09:52 09:53

**Angermünde 10:26**

**RE 3 (RE 18593) Stralsund Hbf Berlin Hbf**

Angermünde 21:03

Bernau 21:41 21:42

Berlin Gesundbrunnen 21:55 21:56

**Berlin Hbf (tief) 22:00**

\* Busfahrt: Omnibusbetrieb, Zum Fuchsgrund 12, 16306 Casekow, OT Luckow-Petershagen

**Spezialpreis**  
**44 €**  
188,- Abo 65 Jährig